

	<p>Objekt: Abdera</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18237910</p>
--	--

Beschreibung

Die Auswertung der Hortfunde durch Chryssanthaki-Nagle (2007) bestätigt die von May (1966) aufgestellte Abfolge der abderitischen Münzen, erbrachte aber eine Neudatierung der Serie, die nach Chryssanthaki-Nagle zwanzig Jahre später als von May angenommen beginnt.

Vorderseite: Greif hockt nach l., die r. Vordertatze ist erhoben.

Rückseite: Kopf und Hals eines Rindes nach r. Das Ganze leicht vertieft.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.56 g; Durchmesser: 10 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 450-425 v. Chr.

wer

wo Abdera

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- 3 Obole (Triobol)
- Antike
- Fabeltier
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- AMNG II-1 53 Nr. 42,1 (dieses Stück, ca. 512-478 v. Chr.).
- J. M. F. May, The Coinage of Abdera (540-345 B.C.) (1966) 140 Nr. 188 c (dieses Stück, Periode IV, Gruppe LXIX, ca. 473/470-449/448 v. Chr.). Vgl. zur Datierung K. Chryssanthaki-Nagle, L'Histoire monétaire d'Abdère en Thrace (2007) 111-117 (450-425 v. Chr.).